

**Amtliche Bekanntmachung nach
§ 10 Absätze 7, 8 und 8a des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) –
Kreis Dithmarschen, Gemeinden Lohe-Rickelshof und Norderwöhrden**

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Abteilung Immissionsschutz, Regionaldezernat Südwest, Breitenburger Straße 25, 25524 Itzehoe – Aktenzeichen G10/2023/091.

Das Landesamt für Umwelt hat der Firma Northvolt Drei Project GmbH in 25746 Norderwöhrden, Oeverwisch 2, am 8. April 2026 eine erste Teilgenehmigung für die teilweise Errichtung einer Anlage zur Herstellung von Lithium-Ionen-Akkumulatoren (Batteriezellenwerk Northvolt Drei) inklusive einer Anlage zum Recycling von Produktionsausschuss und erforderlicher Nebenanlagen gemäß § 8 in Verbindung mit § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. März 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 84), in Verbindung mit der Nummer 5.1.1.1, Verfahrensart GE, der Nummer 4.10, Verfahrensart G, der Nummer 8.11.2.1, Verfahrensart GE, der Nummer 8.12.1.1, Verfahrensart GE, der Nummer 8.12.2, Verfahrensart V, der Nummer 9.3.1, Verfahrensart G, und der Nummer 10.25, Verfahrensart V, des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. November 2024 (BGBl. 2024 I S. 355), erteilt.

Diese erste Teilgenehmigung umfasst nachfolgende bauliche Maßnahmen / Errichtungsarbeiten:

- Errichtung des Produktionsgebäudes DS1;
- Errichtung des Produktionsgebäudes DS2;
- Errichtung des Produktionsgebäudes CS1;
- Errichtung des Versorgungsgebäudes CU1;
- Errichtung des Gebäudes zur Aufbereitung von Produktionsausschuss RV1;
- Errichtung des Abfallsammelplatzes für Fertigungsausschuss SY1;
- Errichtung des Abfallbereitstellungslagers WY1;
- Errichtung des Elektrolytlagers EL1;
- Errichtung des Lagers für N-Methyl-2-pyrrolidon NR1;
- Errichtung der Sprinklerzentrale und der Feuerlösch tanks FW1;

- Errichtung der erforderlichen Baustelleneinrichtung, Infrastruktur und der Geländeeinfriedung.

Genehmigt sind ausschließlich erforderliche Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zur Errichtung der Gebäude; die Installation der Fertigungsanlagen ist nicht Bestandteil dieser ersten Teilgenehmigung.

Das beantragte Vorhaben soll auf dem folgenden Grundstück realisiert werden:

25746 Lohe-Rickelshof, Blauer Lappen 2,

Gemeinde: Lohe-Rickelshof, Gemarkung: Rickelshof, Flur: 1, Flurstücke: 7/2, 8/1, 9/1, 9/2, 10/1, 11/1, 12/1, 14/1, 15/4, 15/5, 16/3, 16/4, 16/5, 17/3, 18/1, 25/1, 29, 32/1, 34/1, 75/1, 77/2, 78/3, 79/1, 80/4, 81/3, 86/1, 102/1, 103/1, 104, 105/1, 112, 117, 118, 120, 121, 210/33, 271 und 273,

Gemeinde: Norderwöhrden, Gemarkung: Wennemannswisch, Flur: 3, Flurstücke: 34/1, 35, 36/1, 40/1, 41/1 und 43/4, Gemarkung: Wennemannswisch, Flur: 6, Flurstücke: 4/3, 5/5, 5/6, 7/1, 8/1, 9/1, 10, 11, 12/4, 14/4, 16/1, 17, 18, 19, 20, 21/1, 22/1, 22/2, 23, 24, 25, 27/3, 30, 42/4, 42/5, 43/3, 48/5, 51, 53, 54, 56, 57, 59, 61, 62, 64, 65, 67, 68 und 69.

Der Teilgenehmigungsbescheid beinhaltet einen Widerrufsvorbehalt, Bedingungen, Auflagen, einen Auflagenvorbehalt sowie folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

„Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesamt für Umwelt, Dezeranat 20, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek, zu erheben.“

Die Entscheidung über den Teilgenehmigungsantrag wird im Amtsblatt für das Land Schleswig-Holstein unter [amtsblatt.schleswig-holstein.de](https://www.amtsblatt.schleswig-holstein.de) und im Internet unter bimschg.bob-sh.de (Suche über den Anlagenort oder über die Karte) öffentlich bekannt gemacht.

Der Teilgenehmigungsbescheid wird vom Tag nach dieser Bekanntmachung an für zwei Wochen, **vom 21. April 2026 bis 4. Mai 2026**, auf der Internetseite bimschg.bob-sh.de (Suche über den Anlagenort oder über die Karte) zugänglich gemacht.

Auf Verlangen eines Beteiligten wird ihm eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Teilgenehmigungsbescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Folgende BVT-Merkblätter (Merkblätter der besten verfügbaren Techniken) und BVT-Schlussfolgerungen gelten für die Anlagen:

„Oberflächenbehandlung unter Verwendung von organischen Lösemitteln“ von Dezember 2020 und „Abfallbehandlungsanlagen“ von August 2018.

Zudem gilt das nicht sektorspezifische BVT-Merkblatt "Energieeffizienz" von Juni 2008.